



## Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

### Polizeimeldung

### Öffentlichkeitsfahndung nach versuchtem Tötungsdelikt – Veröffentlichung eines Phantombildes

#### (Stadt Dessau-Roßlau)

Staatsanwaltschaft und Polizei führen seit den frühen Morgenstunden des 01.12.2022 Ermittlungen wegen des Verdachts eines versuchten Tötungsdeliktes zum Nachteil eines 49-jährigen Mannes aus Dessau-Roßlau.

Durch die Rettungsleitstelle wurde am 01.12.2023, gegen 02:20 Uhr, bekannt, dass sich in der Zerbster Straße in 06844 Dessau-Roßlau (ca. auf Höhe des Restaurants „Milano“) eine verletzte Person befinden soll.

Der vor Ort vorgefundene schwerverletzte und nicht ansprechbare Mann musste umgehend in ein Krankenhaus verbracht werden. Seine Verletzungen im Kopfbereich wurden in der weiteren Folge als lebensbedrohlich eingestuft.

Die seitdem geführten Ermittlungen sprechen dafür, dass der 49-jährige Opfer einer Gewalttat wurde.

Zwischenzeitlich konnte eine Zeugin ermittelt werden. Mit ihrer Hilfe erfolgte die Erstellung eines Phantombildes des vermeintlichen Täters. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau wurde die Veröffentlichung des Bildes durch das Amtsgericht Dessau-Roßlau angeordnet. Weiterhin soll der Mann mit einer blau/schwarz karierten Jacke und schwarzer Hose bekleidet gewesen sein.

Des Weiteren sollen sich zwei weitere Personen, eine weibliche und eine männliche, in unmittelbarer Nähe zum Tatort befunden haben. Sie werden wie folgt beschrieben:

Frau: - ca. 30 Jahre alt

- blonde Haare, seitlich zum Zopf gebunden
  
- dickere rote Stoffjacke mit Fellkragen (braun/weiß)
  
- goldfarbene Ohrringe

Mann: - kurze schwarze Haare

- schwarze Jacke

Wer kennt die abgebildete Person? Wer kann Hinweise zu deren Identität geben? Wer kann Angaben zu den beschriebenen Personen machen? Bei sachdienlichen Hinweisen wenden Sie sich bitte an die Polizeiinspektion Dessau-Roßlau unter der Tel. 0340/6000-291. Ferner ist die Polizei unter der E-Mail [lfz.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:lfz.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de) zu erreichen.

*Hinweis: Für den Fall der Verbreitung in elektronischen Medien bitten wir durch geeignete technische Maßnahmen sicherzustellen, dass die zur Öffentlichkeitsfahndung übersandten Bilder nicht automatisch an soziale Medien durch „Buttons“ weitergeleitet werden bzw. diese zu verpixeln.*

Robin Schönherr  
Pressesprecher



**Impressum:**

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau  
Pressestelle  
Kühnauer Str. 161  
06846 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 6000-201

Fax: (0340) 6000-300

Mail: [presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de)